

Kolpingsfamilie St. Meinolf | Meinolfstr. 1a | 33607 Bielefeld

Pressemitteilung

Nr.: 04/2018 vom 20.07.2018

Kolpingsfamilie St. Meinolf stellt Halbjahresprogramm vor

Autorenlesung von Stefan Weiller als Programmhöhepunkt

Anlässlich des St. Meinolf - Sommerfestes stellt die Kolpingsfamilie St. Meinolf ihr neues Halbjahresprogramm vor.

Angefangen von einer Ruhr-Radtour über Familienausflüge bis hin zum Besuch der Karl-May-Festspiele Elspe und zahlreichen Bildungsveranstaltungen, umfasst das Programm eine breite Themenvielfalt. „Da ist für Jung und Alt etwas dabei“, fasst Reinhild Neißkenwirth genannt Schroeder, Vorsitzende der Kolpingsfamilie St. Meinolf, das Angebot zusammen.

In das Halbjahresprogramm ist eine eigenständige Veranstaltungsreihe im Herbst eingebettet. Sie trägt den Titel ‚Sterben – Tod – Trauer – Loslassen‘. „Auf den ersten Blick ein ‚schweres‘ Thema“, sagt Michael Tegethoff vom Mitgliederservice. Dem Thema die Schwere zu nehmen ist das Ziel dieser Reihe. „Gewiss stirbt niemand früher, nur weil er seine ‚letzten Dinge‘ geregelt hat“, fügt die Vorsitzende hinzu.

Den Auftakt der Veranstaltungsserie bildet ein kindgerechter Besuch des Heeper Friedhofs. Pastor Achim Babel begleitet unter dem Titel ‚Ist Opa jetzt im Himmel?‘ interessierte Familien auf der Spurensuche nach Leben, Tod, Trauer und der österlichen Hoffnung.

„Zusätzlich runden Vorträge das Thema ab.“, informiert die Vorsitzende weiter.

Kolpingsfamilie St. Meinolf
Meinolfstr. 1a
33607 Bielefeld

Vorsitzende:

Reinhild Neißkenwirth gen. Schroeder

E-Mail:

kolping@st-meinolf.de

Bankverbindung:

Kolpingsfamilie St. Meinolf Bielefeld
IBAN: DE98 4726 0307 0012 1902 00

BIC: GENODEM1BKC

Bank: Bank für Kirche und Caritas eG

Kolpingsfamilie St. Meinolf | Meinolfstr. 1a | 33607 Bielefeld

Die Autorenlesung „Letzte Lieder“ am Montag, 05.11., mit Stefan Weiller bildet den Höhepunkt. Der Autor und Journalist gastiert in der Heeper St. Hedwig Kirche. Er erzählt von seinen Interviews und Begegnungen mit Menschen in Hospizen, Heimen und zu Hause. Mit den vielfältigen Geschichten greift Weiller auch soziale und gesellschaftliche Fragen vom Leben und Sterben in Armut auf.

„Wer den aus Rundfunk und Fernsehen bekannten Autor schon erlebt hat, weiß, dass er dieses auf ruhige und zugleich unterhaltsame Art und Weise tut“, weckt Neißkenwirth die Neugierde. „Mal lustig, mal nachdenklich oder melancholisch, aber immer wertvoll.“, setzt sie fort. „Und Musik ist auch dabei.“

Für die Autorenlesung sind die Eintrittskarten inklusive Kombiticket für eine bequeme Anreise mit Bus und Bahn beim Westfalenblatt-Ticketservice (Jahnplatz), in den Pfarrbüros St. Meinolf (Meinolfstr. 1) und St. Hedwig (Hillegosser Str. 26) und bei der Kolpingsfamilie per E-Mail unter kolping@st-meinolf.de im Vorverkauf erhältlich.

Die Programmflyer liegen in den katholischen Kirchen St. Meinolf und St. Hedwig aus. Außerdem stehen diese auf der Homepage unter www.kolping-meinolf.de auch als Download zur Verfügung.



Bildunterschrift: Michael Tegethoff (Mitgliederservice) und Reinhild Neißkenwirth (Vorsitzende) präsentieren das neue Halbjahresprogramm

Kolpingsfamilie St. Meinolf
Meinolfstr. 1a
33607 Bielefeld

Vorsitzende:

Reinhild Neißkenwirth gen. Schroeder

E-Mail:

kolping@st-meinolf.de

Bankverbindung:

Kolpingsfamilie St. Meinolf Bielefeld
IBAN: DE98 4726 0307 0012 1902 00
BIC: GENODEM1BKC
Bank: Bank für Kirche und Caritas eG